



Licht. Leben. Liebe.

Diese drei Worte stellen das Leitbild des staatlich anerkannten Evangelischen Paul-Distelbarth-Gymnasiums (PDG) in Obersulm dar und finden sich nicht nur im Grundstein der Schule, sondern werden auch von den rund 500 Schülerinnen und Schülern sowie den 46 Lehrkräften gelebt.

Das PDG ist ein G8-Gymnasium in freier Trägerschaft, ausgebaut als vollgebundene Ganztagesesschule. Zusätzlich wird ein Aufbaugymnasium mit dem Profil „Kunst und Mediengestaltung“ angeboten. Neben dem ziel- und leistungsorientierten Lernen stellt das eigenverantwortliche Arbeiten einen wichtigen Bestandteil des täglichen Schullebens dar.



Innerhalb dieser sogenannten EVA-Stunden vertiefen die Schülerinnen und Schüler Lernstoff, arbeiten differenziert in durch Schülermentoren betreuten Lerntheken oder nehmen am breiten AG-Angebot teil. Zudem schulen Jahrgangsjahre Projekte mit dem Profil Ökonomie und Ethos soziale und wirtschaftliche Kompetenzen.

Das PDG wird von der Schulgemeinschaft nicht nur als Lern-, sondern auch als Lebensort verstanden.

Abgesehen vom gemeinschaftlichen Mittagessen in der Mensa, bereichern Mentorenprogramme, außerschulische Aktivitäten wie Studienfahrten, Austauschprogramme mit Frankreich und den USA sowie vielfältige Exkursionen und Projekte das schulische Miteinander.

Ferner ist das PDG dem christlichen Menschenbild verpflichtet, ohne eine Bekenntnisschule zu sein und somit offen für Schülerinnen und Schüler aller Konfessionen und

Weltanschauungen. Neben Projekten zur Völkerverständigung und Versöhnung ist die Erziehung zu einem verantwortlichen Umgang mit sich, Anderen und den eigenen Ressourcen erklärtes Ziel der Schule.

